

Modeball. Große Angelegenheit. Wichtigstes Ereignis des Weltgeschehens. Die deutsche Modekönigin für das Jahr 1928 wird gewählt. Eigentlich eine gute Idee, die gekrönte Regentin auf Zeit. Vielleicht werden uns da aus dem Gedankenkreise der Modeindustrie verblümt durch die Gesten graziöser Mannequins Tips gegeben, wie man politischen Wirrwarr auf Art des gordischen Knotens lösen könnte. Das wäre eine Parallele für Royalisten und Republikaner. Wie — Vox populi — vox dei. Ich das Sprachrohr der Nation. Zweitens Jeanne d'Arc, ohne Panzer, obgleich der „Ball der Mode“ zeigte, daß die Brünne gern als Bekleidungsanhängsel oder sogar — Hauptsache genommen wird.

Es scheint unglaublich, welche Wichtigkeit die Mode trotz Hetzjagd großstädtischer Ereignisse hat. Solche Fülle ist unwahrscheinlich. Und dies enthusiastisch begeisterte Sich-Einsetzen für oder gegen die Wahl. Unverbrauchteste Vitalität trotz großstädtischer Blasiertheit.

Die Krone macht den Kopf der Königin zum Haupt. Sie selbst, Tutti Frutti, Pardon, nein, Tutti Fertig, ein Sprößling erst hieße Frutti, schien ihrer Würde nicht ganz sicher, aber Uebung machte viele schon zum Häkchen.

Apropos Haken. Ja, einen Haken hatte der Modeball. So viele häßliche Frauen in so viel schönen Kleidern! Excepted die Mannequins. Sonst, mir wär's trotz Ball der Mode lieb, wenn viele schöne Männlein und Weiblein die Dürftigkeit ihrer Kleider höben. Immerhin, es lebe die Bekleidungsindustrie, denn sonst — Gott helfe mir, amen.

ALEXANDER KOCH'S
**INNEN-
DEKORATION**

DIE GESAMTE WOHNUNGSKUNST IN BILD UND WORT
JANUAR 1928 EROFFNUNGSHFT DES JAHRGANGS 39

**ZEITGEMÄSSE WOHNÄRÄUME
AUS DEUTSCHLAND, OESTER-
REICH, ENGLAND UND AMERIKA**

65 ABBILDUNGEN, 6 SEPIATON-, 4 VIERFARBEN-BEILAGEN
VIELE INTERESSANTE TEXTBEITRÄGE. EINZELHEFT MARK **3.-**
VIERTELJÄHRLICH (DREI MONATSHEFTE) MARK 6.-

VERLAGSANSTALT

ALEXANDER KOCH[®] GMBH. 7 DARMSTADT W18